

"Wann geht's bei euch wieder los?" war die meist gestellte Frage der letzten Wochen. Obwohl wir intensiv mit der Planung unseres Kulturprogrammes beschäftigt waren, konnten wir nicht wirklich eine Antwort auf diese Frage geben bzw. lediglich mit den Schultern zucken. Nun können wir endlich sagen: "Es geht wieder los". Unseren kleinen Gästen möchten wir mit dem beliebten sonntäglichen Puppentheater viel Freude bereiten.



Der KINDERLIEDERSOMMER geht dieses Jahr in die zweite Runde. Ihr dürft gespannt sein, welche MusikerInnen Toni Geiling auf die Insel eingeladen hat. Auch die beliebten Veranstaltungsreihen NACHWUCHSDINGS und JAMSESSION werden auf der kleinen Bühne im Biergarten fortgesetzt. In den kommenden Monaten wird mit dem »Kulturdings« eine neue Veranstaltungsreihe entstehen, welche verschiedene Formate zusammenfasst: Neben Theater auch Lesungen, Performance und Pop-Up-Ausstellungen. Hier ist viel Platz für eure Ideen!

Den Sommer feiern

In Kooperation mit halleschen Jugendclubs wird es im Juli mit ALL EYES ON YOUTH ein ganztägiges Hip-Hop OpenAir-Festival geben. Neben Konzerten gibt es kleine Wettbewerbe und Workshops. Wir freuen uns auf zwei Besuche der QUERBASS-Crew. Im Juli sorgen sie für

die beliebte
LUFT NACH OBEN
und im August kommen sie noch einmal mit QUERBASS & FRIENDS. Im September ist ein Benefizkonzert der T2O-Band geplant, die schon im letzten Jahr große Begeisterung ausgelöst haben.



Kunst am Bau

Im Juli enthüllen wir unser erstes Kunstwerk aus dem Kunst am Bau-Wettbewerb „Verpasste Zeit“. Die Hinterglasmalerei von Anja Nürnberg wird euch nach dem 5. Juli sofort ins Auge fallen. Im Tresenraum ist eine neue Wandmalerei durch die Künstlerin Kristina Buketova entstanden.

Neue Kulturangebote am Peißnitzhaus und für Halle

Nachhaltigkeit - das ist auch ein Leitstern unserer Kulturarbeit. So haben wir während der Schließung bewusst auf Veranstaltungsformate verzichtet, welche wir nach Corona nicht fortführen würden. Umso mehr freuen wir uns, mit Fördermitteln des Bundes Formate auszuprobieren, die wir unter anderem 2019 in unserem Themensommer "Was heißt Kultur am Peißnitzhaus" entwickelt haben.

Ein Netzwerk freier Musikkulturorte und -veranstalterInnen

Das Peißnitzhaus als Ort der Vernetzung und der Präsentation des ganzen Spektrums der halleschen Kunst- und Kulturszene - diesem Ziel, welches wir 2019 formuliert haben, kommen

wir ein Stück näher. Noch in diesem Jahr soll ein Netzwerk freier Musikkulturorte und -veranstalterInnen entstehen. Gemeinsam wollen wir der Musik in Halle ein kräftige Stimme geben und genreübergreifende Veranstaltungen durchführen. Fünf dieser Kulturfeste sind noch in diesem Jahr geplant. Das Erste ist das "All Eyes on Youth" - Hip-Hop-Open Air am 17. Juli, welches zusammen mit dem Move´n´Culture Festival und Halleschen Jugendtreffs organisiert wird.

KünstlerInnen-Café & -workshops



Eine Neuauflage des KünstlerInnen-Cafés und Workshops mit KünstlerInnen sind ebenfalls geplant. Selbige waren das meist gewünschte Veranstaltungsformat bei unserer Gästeumfrage zur Kultur 2019. Für die Organisation haben wir mit Nadia Schmidt - eine erfahrene Netzwerkerin der halleschen Kulturszene - kurzfristig gewinnen können.

Wenn ihr bei der Netzwerkarbeit, den Kulturfesten, dem KünstlerInnencafé oder einem der Wochenendworkshops mitmachen wollt, einfach eine Mail an kultur@peissnitzhaus.de. Ganz ohne neue digitale Ideen kommen wir auch nicht aus. So konnten wir Videotechnik erwerben, mit der wir Events an einen anderen Ort übertragen könne, zum Beispiel von der Waldbühne ins Gartenlokal. Bei einer Übertragung aus dem Opernhaus kam Sie schon zum Einsatz.

Der Neustart der Kulturarbeit am Peißnitzhaus wird 2021 im Rahmen der **Fördermaßnahme NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)** finanziert.